

Oktober 2016

Liebe Kollegin, lieber Kollege!

Mit diesem ZLH-Info Nr. 9 erhalten Sie aktuelle Informationen aus dem ZLH. Wir wünschen allen einen guten Start in das Wintersemester 2016/17 und freuen uns auf die gemeinsame Kooperation und den Austausch mit Ihnen.

*Prof. Dr. Eva Arnold & Sascha Hartung*

## 10-Jahres-Feier ZLH

### Zentrum für Lehrerbildung – Zukunft der Lehrerbildung

*Am 15.11.2016 (17.30 – ca. 20.00 Uhr) wird am Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung Hamburg (LI) in feierlichem Rahmen das zehnjährige Jubiläum unseres Zentrums gefeiert.*

Unter der Frage **10 Jahre ZLH – was gibt es da zu feiern?** wird OSR a.D. Aart Pabst auf aktuelle Herausforderungen der Zentren für Lehrerbildung eingehen. Im Anschluss werden sich Expertinnen und Experten unter der Moderation von Prof. Dr. Reiner Lehberger dem Spannungsfeld der *Generalisten und Spezialisten in multiprofessionellen Teams* widmen.

Die Veranstaltung wird musikalisch von der Hochschule für Musik und Theater Hamburg (HfMT) gerahmt. Im Anschluss ist ein kleiner Empfang vorgesehen. Sie sind alle – wie per E-Mail mitgeteilt – recht herzlich eingeladen. Bitte melden Sie sich bis zum 12.10.2016 an unter [sekretariat.zlh@uni-hamburg.de](mailto:sekretariat.zlh@uni-hamburg.de).

*Prof. Dr. Eva Arnold & Sascha Hartung*

## Neuer Internetauftritt des ZLH

*Ende September ging unser neuer Internetauftritt online. Die neu gestalteten Seiten führen Sie adressatenorientiert zu allen Inhalten rund um die Lehrerbildung in Hamburg.*

Ganz neu sind die Informationen zum Vorbereitungs- und Schuldienst sowie die

Seiten für schulische Akteure, die sich insbesondere der Praktikumsbetreuung seitens der Schule widmen. Wir wünschen allen Nutzerinnen und Nutzern einen leichten Einstieg in die neue Struktur, die mit zahlreichen Bildern zum Lesen einladen soll. Zur Erhöhung der Nutzbarkeit haben wir beispielsweise unter Praktika für Studierende einen Bereich mit FAQs angelegt, der stetig wächst und aktualisiert wird.

Die Feedback-Funktion ermöglicht es, die Seiten noch nutzerorientierter auszubauen.

Senden Sie uns gerne Ihr Feedback an [sekretariat.zlh@uni-hamburg.de](mailto:sekretariat.zlh@uni-hamburg.de).

*Dr. Britta Schmidt*

## Lehrlabor Lehrerprofessionalisierung (L3Prof)

*Mit 11 innovativen Lehrprojekten startet das in diesem Jahr neu begonnene Projekt Lehrlabor Lehrerprofessionalisierung (L3Prof), das es bis 2018 Lehrenden der Hamburger Universität ermöglichen soll, innovative Lehrangebote für die Lehramtsausbildung zu erproben.*

Projektanträge sollen sich an den vier Handlungsschwerpunkten orientieren, die auch das Hamburger Projekt der Qualitätsoffensive Lehrerbildung „Professionelles Lehrerhandeln zur Förderung fachlichen Lernens unter sich verändernden gesellschaftlichen Bedingungen (ProfaLe)“ bestimmen:

- Kooperationen zwischen Fächern und Fachdidaktiken
- Sprachlich-kulturelle Heterogenität
- Inklusion
- Phasenübergreifende Kooperation.

Beispielhaft möchten wir Ihnen an dieser Stelle drei Teilprojekte vorstellen, die ab dem Wintersemester 2016/17 durchgeführt werden:

Das Teilprojekt *Grammatische Zweifelsfälle als Lerngegenstand im Deutschunterricht*

entwickelt eine Kooperation zwischen Germanistik und Deutschdidaktik. In dem geplanten Seminar werden Lehramtsstudierende im Fach Deutsch grammatische Zweifelsfälle im Verhältnis zwischen Sprachsystem und Sprachgebrauch analysieren und sich Strategien erarbeiten, um Schülerinnen und Schüler zum entdeckenden und eigenaktiven Lernen anzuregen. Das Projekt steht unter der Leitung von Prof. Dr. Astrid Müller aus der Deutschdidaktik und Prof. Dr. Renata Szczepaniak aus der Germanistik.

Im Teilprojekt *Forschendes Lernen mit Geographischen Informationssystemen im Kontext von Klimawandel (FLeGIS-KK)* erarbeiten Prof. Dr. Maria Knobelsdorf, Prof. Dr. Sandra Sprenger, Prof. Dr. Jürgen Böhner und Dr. Olaf Conrad ein neues Konzept für die Lehrveranstaltung „Einführung in Geographische Informationssysteme (GIS)“ für Lehramtsstudierende der Geographie. Die Innovation entsteht nicht allein in der engen Kooperation zwischen der Geographie und Informatik (Fachwissenschaft & Fachdidaktik), sondern auch durch die Kooperation mit dem Deutschen Klimarechenzentrum.

Innerhalb des Teilprojekts *Erstellung personalisierter Vokaltrapeze zur Verbesserung der Zielsprachennähe im Zweitspracherwerb* wird die Aussprache von Lehramtsstudierenden der Anglistik und Amerikanistik so analysiert, dass eine direkte, objektive Rückmeldung möglich ist. Damit sollen diese Studierenden eine höhere Zielsprachennähe erreichen, außerdem schulen sie ihre eigene Fähigkeit Ausspracheprobleme bei Schülerinnen und Schülern zu diagnostizieren. Dieses Projekt wird von Dr. Martin Schweinberger und Nina Stedman – beide aus der Anglistik und Amerikanistik – geleitet.

Zum Wintersemester 2016/17 ist eine erste Auftaktveranstaltung mit allen Akteuren geplant. Weitere Informationen sind auf den Internetseiten des ZLH zu finden. Bis zum **14.11.2016** können Sie Anträge für das kommende Sommersemester einreichen.

Bitte nutzen Sie die Unterlagen, die Sie auf den folgenden Seiten finden:

[www.zlh-hamburg.de/entwicklungsvorhaben/lehrlabore.html](http://www.zlh-hamburg.de/entwicklungsvorhaben/lehrlabore.html). Oder kontaktieren Sie uns unter [britta.schmidt@uni-hamburg.de](mailto:britta.schmidt@uni-hamburg.de).

*Prof. Dr. Eva Arnold & Dr. Britta Schmidt*

### **Lehrlabor Kooperationen in der Lehrerbildung**

*Dieses vom Stifterverband im Rahmen der Lehrer-Initiative geförderte Projekt wird aktuell von Katharina Krüger koordiniert.*

Insgesamt werden 13 Kooperationsprojekte zur Verzahnung von Fachwissenschaft und Fachdidaktik gefördert. Daraus gehen Lehrveranstaltungen wie das interdisziplinäre Seminar *Heilige Texte in der interreligiösen Religionspädagogik* unter der Leitung von Prof. Dr. Gordon Mitchell aus der Religionspädagogik hervor. Ziel ist die Entwicklung hermeneutischer Kompetenz bei Lehramtsstudierenden und Fachstudierenden aller Religionen.

Bis zum Ende der Förderung im März 2017 übernimmt Katharina Krüger die Koordination. Nach dem Studium des Lehramtes an Gymnasien an der Universität Greifswald arbeitete Frau Krüger in mehreren Projekten, unter anderem in einem digitalen Editionsprojekt sowie in der Koordination einer DFG-Forschergruppe. Für den Kontakt stehen Ihnen als Projektleitung Prof. Dr. Reiner Lehberger unter [reiner.lehberger@uni-hamburg.de](mailto:reiner.lehberger@uni-hamburg.de) sowie die Koordinatorin Katharina Krüger unter [katharina.krueger@verw.uni-hamburg.de](mailto:katharina.krueger@verw.uni-hamburg.de) zur Verfügung.

*Prof. Dr. Reiner Lehberger & Katharina Krüger*

### **Gemeinsamer Ausschuss Lehrerbildung (GALB)**

*Das hochschulübergreifende Gremium zur Koordination der Hamburger Lehrerbildung hat seine Arbeit aufgenommen.*

Der Gemeinsame Ausschuss Lehrerbildung (GALB) hat in diesem Jahr seine Arbeit als fakultäts- und hochschulübergreifendes Gremium der Hamburger Hochschulen für die

Lehrerbildung aufgenommen. Diese enge Kooperation ist bundesweit einmalig und sichert mit der Unterstützung des ZLH eine hohe Qualität der Hamburger Lehrerausbildung.

Zentrale Aufgaben des GALB sind der Erlass, die Änderungen und Aufhebung von Prüfungsordnungen und Satzungen über besondere Zugangsvoraussetzungen sowie Auswahlverfahren und -kriterien für die Lehramtsstudiengänge. Die Abstimmung der Planung und Durchführung von Studienordnungen in Bezug auf fächerübergreifende Aspekte, z.B. zur Sicherung der Studierbarkeit, zählt ebenso dazu. Dabei werden fachspezifische Entscheidungen ausgeklammert, die nach wie vor den Fakultäten vorbehalten sind.

Zusätzlich hat der GALB eine wichtige Rolle im Verfahren zur Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung der Hamburger Lehramtsstudiengänge. Er übernimmt die Aufgabe eines fächerübergreifenden Qualitätszirkels.

In diesem Jahr fanden bereits drei Sitzungen statt. Der GALB wurde ebenfalls an der ersten Begehung im Rahmen der Teilsystemakkreditierung beteiligt.

Prof. Dr. Norbert Ritter (UHH) wurde als Vorsitzender und Dr. Hägele (TUHH) als Stellvertreter gewählt. Die Zusammensetzung, Termine und Mitwirkungsmöglichkeiten können Sie stets aktuell auf der Homepage des ZLH einsehen. Anfragen richten Sie bitte an die Geschäftsführung Dr. Britta Schmidt unter [britta.schmidt@uni-hamburg.de](mailto:britta.schmidt@uni-hamburg.de).

*Prof. Dr. Norbert Ritter, Dr. Thomas Hägele & Dr. Britta Schmidt*

## **Akkreditierung**

*Wie zuletzt berichtet wurde, hat die Universität Hamburg bei der Akkreditierungsagentur ACQUIN einen Antrag auf Systemakkreditierung gestellt. Gegenstand des Antrags ist das Qualitätssicherungssystem für die Hamburger Lehramtsstudiengänge.*

Im Juni 2016 fand die erste Vor-Ort-Begehung der Akkreditierungskommission statt. Im Laufe eines Tages fanden zahlreiche Gespräche mit unterschiedlichen Beteiligtegruppen statt. Für eine genauere Analyse wurden die Fächer *Deutsch* und *Erziehungswissenschaft* ausgewählt. Die Gutachterinnen und Gutachter interessierten sich u.a. für die Maßnahmen, die die Studierbarkeit der Studiengänge sichern.

Die nächste Begehung wird zu Beginn des Jahres 2017 erfolgen, so dass im Sommer mit einer – hoffentlich positiven – Entscheidung zu rechnen ist.

Im Vorwege der Antragstellung zur Teilsystemakkreditierung wurden die ersten Zertifizierungsverfahren abgeschlossen. Diese Zertifizierungen, die u. a. auf Begutachtungen durch externe Expertinnen und Experten beruhen, bilden ein Herzstück des Qualitätssystems, für das die Akkreditierung beantragt wurde. Mit diesem Verfahren wurden zunächst die Grundstruktur aller Hamburger Lehramtsstudiengänge sowie die Teilstudiengänge *Erziehungswissenschaft*, *Deutsch* und *Geografie* überprüft; diese wurden aufgrund der Empfehlungen der Experten vom Präsidium für die kommenden 7 Jahre, d. h. bis September 2022, zertifiziert. Im Rahmen einer Konzeptbegutachtung wurden zudem die neu entwickelten Teilstudiengänge *Gesundheitswissenschaften* für das Lehramt an beruflichen Schulen sowie *Alevitische Religion* und *Islamische Religion* für das Lehramt der Primarstufe und Sekundarstufe I vor der Aufnahme des Studienbetriebs zertifiziert. Die Zertifizierungsverfahren für die Teilstudiengänge *Englisch*, *Französisch*, *Spanisch*, *Mathematik* und *Physik* stehen kurz vor dem Abschluss. Die Zertifizierungsentscheidung wird in diesen Verfahren von einer neu eingerichteten Zertifizierungskommission Lehramt (ZL) getroffen.

*Prof. Dr. Eva Arnold*